

Bericht zum Stand der ENTOMOFAUNA GERMANICA und zur Novellierung der Wanzenbestimmungsliteratur

HANS-JÜRGEN HOFFMANN

Wie schon im HETEROPTERON H. 7 kurz vermerkt, ist der Stand der ENTOMOFAUNA GERMANICA folgender: Nach der Käferbearbeitung als 1. Band sind als 2. Band eine Checkliste der Dipteren und als 3. Band das Verzeichnis der Schmetterlinge Deutschlands bereits erschienen, danach soll die Bearbeitung der Hymenopteren folgen, sowie die der Kleineren Gruppen (vor allem Hemimetabole) in zwei Bänden.

Für den Heteropteren-Teil liegen dem Autor Bearbeitungen bereits vor oder sind avisiert für:

- Baden-Württemberg (RIEGER, Quellenangaben fehlen noch)
- Bayern (ACHTZIGER & Mitarbeiter)
- Brandenburg/Berlin, in Arbeit (DECKERT)
- Mecklenburg-Vorpommern, in Arbeit, fast fertig (MARTSCHEI)
- Niedersachsen (MELBER)
- NRW (KOTT & HOFFMANN)
- Rheinland-Pfalz, soll später folgen (GÜNTHER & SIMON)
- Saarland (KALLENBORN)
- Sachsen, in Arbeit (LICHTER, SANDER & ARNOLD)
- Sachsen-Anhalt (GRUSCHWITZ & BARTELS)
- Schleswig-Holstein/Hamburg, in Arbeit (ULLRICH)
- Thüringen, Wasserwanzen noch in Ergänzung (LICHTER & SANDER)

Die Problematik der Quellenangaben ("letzter Nachweis ...") wurde angesprochen: bei Seltenheiten ist die Lage im allgemeinen wohl klar; bei häufigen Arten werden Funde oft im Rahmen anderer Bearbeitungen, z.T. aus jüngster Zeit, z.B. "mit" veröffentlicht. In diesen Fällen ist der Verweis auf eine bereits veröffentlichte Landes(teil)-Fauna o.ä. mit weiterführenden Quellenangaben sinnvoller. Auch bei der bereits vorliegenden Käferbearbeitung wird oft auf zusammenfassende Bearbeitungen als erste Quelle verwiesen, worin dann bei Interesse oder Bedarf die weiterführenden Zitate zu finden sind.

Sobald die für die nächste Zeit in Aussicht gestellten Listen bei mir eingehen, werde ich die dann vorliegenden Teile in eine gemeinsame Liste zusammentragen. Ergänzungen usw. lassen sich relativ schnell nachtragen. Auf dem nächsten Treffen wäre zu klären, wer die Gesamtliste im Hinblick auf Ergänzungen, Unstimmigkeiten usw. überprüfen soll.

Bei der **Novellierung der Bestimmungsliteratur der Wanzen** ist bisher wenig Resonanz zu vermelden. Der Autor begründete in Innsbruck nochmals, warum eigentlich nur eine Novellierung der (einbändigen) WAGNERSchen Bestimmungstabelle im "Gr. BROHMER" infrage kommt.

Grundsätzlich wird nicht nur im Rahmen der o.g. ENTOMOFAUNA GERMANICA, sondern eigentlich von allen an Wanzen Interessierten die Notwendigkeit einer "korrigierten und novellierten" Fassung einer Wanzenbestimmungstabelle gesehen. Während allerdings bei den Kollegen, die sich erst kürzere Zeit mit der Insektengruppe befassen, ein hohes Interesse zu beobachten ist, aber auch das Eingeständnis vorgebracht wird, daß man sich größere Aktivitäten noch nicht zutraut, haben sich durch langjährige Bestimmungstätigkeit prädestinierte Kollegen bisher noch nicht zu einer Mitarbeit aufrufen können. Es ist klar, daß es Zeit kostet und auch daß mit einer Gemeinschaftsarbeit für den Einzelnen kein riesiger wissenschaftlicher Ruhm zu

erwarten ist (im Gegensatz z.B. zu einer Beschreibung einer neuen Art oder einer größeren Faunenerfassung o.ä.). Aber es leuchtet wohl jedem ein, daß zur Förderung des Nachwuchses das Angebot persönlicher Hilfe (wegen der bekanntermaßen begrenzten Lebensdauer der Art *Homo sapiens*) langfristig nicht ausreicht und auch bei weitem nicht alle Wanzenbearbeiter erreicht. Und für das Nachbestimmen fraglicher Exemplare wird auch nach einer verbesserten Bestimmungstabelle noch genügend Bedarf bestehen.

Die Kollegen ZIMMERMANN, ENGELMANN und VOIGT haben zwischenzeitlich für den Wasserwanzenteil Hilfe in Aussicht gestellt. Ansonsten sind auf die Aufrufe auf dem Treffen in Rügen und im HETEROPTERON bisher keine Meldungen beim Autor eingegangen, der sich nach wie vor bereit erklärt, z.Z. als Sammelstelle und Promotor zu fungieren.

Als ein wohl letzter Anlauf soll versucht werden, über ein schriftliches *brainstorming* mit vorgedruckten und voradressierten Rückantwortformularen Bewegung in die Novellierung zu bringen.

Fragenkatalog:

- 1) Ich habe bisher folgende Fehler im "Kl. WAGNER" festgestellt:
- 2) Ich könnte mich um folgende Gruppe(n) kümmern [Text und/oder Abbildungen]:
- 3) Ich schlage als bessere Abbildung(en) vor:
- 4) Ich bin der Auffassung, folgende Abbildung(en) müßte(n) neu/besser kommen, habe aber keinen konkreten Vorschlag:
- 5) Ich komme mit folgender Tabelle/Bestimmungs-Alternative nicht klar, habe aber keinen konkreten Vorschlag:
- 6) Folgende Arten müßten m.E. zusätzlich zu den genannten neu aufgenommen werden:

Grundsätzlich liegt der gesamte Kl. WAGNER (WAGNER 1959) gescannt vor. Die novellierten Artnamen nach dem Katalog von AUKEMA & RIEGER können somit relativ einfach eingearbeitet werden [für die noch fehlenden Teile gibt es z.Z. teilweise die Möglichkeit, auf Bände von PÉRICARD oder die Checkliste von GÜNTHER & SCHUSTER zurückzugreifen; bis zur Fertigstellung einer Novellierung dürften aber weitere Bände des Paläarktenkatalogs verfügbar sein].

Der Bedarf für eine funktionierende Bestimmungstabelle ist vorhanden. Die Ordnung der Heteropteren wird immer häufiger "mit-"erfaßt und gewinnt immer wieder neue Interessenten. Jedem sollte klar sein, daß fast alles, was in der Wissenschaft an langjähriger Erfahrung oder durch persönlichen Fleiß erarbeitet, aber nicht schriftlich niedergelegt ist, nicht an die nächste Generation weitergegeben wird, sondern verloren geht. Und gerade (auch) die "Gründungsmitglieder" der ARBEITSGRUPPE MITTELEUROPÄISCHER HETEROPTEROLOGEN sind ja nicht mehr die Jüngsten. Packen wir's an!

Literatur

WAGNER, E. (1959): Heteroptera - Hemiptera. - In: BROHMER, P., EHRMANN, P. & G. ULMER (Hrsg.): Die Tierwelt Mitteleuropas. IV, 3 (Xa) - 173 S., Leipzig.

Anschrift des Autors:

Dr. Hans-Jürgen Hoffmann, Zoologisches Institut der Universität zu Köln, Weyertal 119, D-50931 KÖLN

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Heteropteron - Mitteilungsblatt der Arbeitsgruppe Mitteleuropäischer Heteropterologen](#)

Jahr/Year: 2000

Band/Volume: [8](#)

Autor(en)/Author(s): Hoffmann Hans-Jürgen

Artikel/Article: [Bericht zum Stand der Entomofauna Germanica und zur Novellierung der Wanzenbestimmungsliteratur 17-18](#)